

## Inhalt

Einleitung . . . . .	1
I. Hauptteil	
Die appetitus-Struktur in der Ethik Augustins . . . . .	11
I.1. Die Ethik des Glückseligkeitsstrebens . . . . .	13
I.2. Das Wesen der Glückseligkeit (beatitudo). . . . .	21
I.3. Das Ideal des absoluten "Genusses" (fruitio) . . . . .	27
a) Definitionen und andere Bestimmungen für Genuß - Gebrauch (frui - uti) . . . . .	31
b) Charakteristische Merkmale: Mangel und Nutzen (egestas und utilitas) . . . . .	40
Exkurs: Zum Problem der Ausnahmebestimmung der göttlichen Liebe als uti (statt frui) . . . . .	43
c) Die fruitio als Liebe (Gottesliebe) . . . . .	46
Exkurs: Zum Verhältnis von amor, caritas, dilectio . . . . .	48
aa) Selbstliebe . . . . .	50
bb) Geordnete und falsche Liebe (caritas und cupiditas) . . . . .	52
d) Die fruitio als Daseinsvollendung (perfectio) . . . . .	55
I.4. Der Begriff des Guten (bonum) in der appetitus-Ethik . . . . .	58
a) Das Gute als Seinsqualität des Seienden (bonum qua ens, ens perfectum) . . . . .	60
b) Das Gute als Objekt des Strebens (bonum qua appetibile, ens perfectivum) . . . . .	67
c) Das sittlich Gute als Seinsqualität des Menschen (bonum morale qua bonum hominis) . . . . .	73
I.5. Die Bedeutung des "um seiner selbst willen" (propter se ipsum) in der appetitus-Ethik . . . . .	78
II. Hauptteil	
Das Dilemma der appetitus-sprengenden Liebe in der appetitus-Ethik . . . . .	85
II.1. Zur Vororientierung: Das Wesen der neutestamentlichen Agape-Liebe . . . . .	87
II.2. Die Unentschiedenheit Augustins in der Bestimmung der Nächstenliebe als frui oder uti . . . . .	95
Exkurs: Zur Kritik des Paulus-Zitats "frui in domino" in Augustins Schrift De doctrina christiana . . . . .	102

II.3. Die destruiierende Modifikation des appetitus-Systems in der Einzelbestimmung der Liebe . . . . .	.111
a) Die Liebe Gottes zum Menschen . . . . .	.112
b) Die Selbstliebe . . . . .	.116
Exkurs: Zur Bestimmung der referre ad-Formel . . . . .	.119
c) Die Nächstenliebe . . . . .	.124
II.4. Die Unstimmigkeit in Augustins Verknüpfung von Gottes-, Selbst- und Nächstenliebe . . . . .	.136
II.5. Die große Ausnahme: ein neues uti in der Nächstenliebe und eine neue Gottesliebe . . . . .	.145
II.6. Die Konsequenzen für den Begriff des Guten (zugleich ein Rückblick) . . . . .	.152
III. Teil	
Ausblick auf Lösungen in der christlichen Ethik nach Augustin. . . . .	.157
III.1. Die "Freundschaftslove" bei Thomas von Aquin (1225 - 1274) . . . . .	.158
III.2. Die "Liebe des Geistes" als Pflichtliebe ("Du sollst") bei Sören Kierkegaard (1813 - 1855) . . . . .	.166
III.3. Die Liebe als "Wertantwort" bei Dietrich von Hildebrand . . . . .	.171
Anhang: Literaturkritik . . . . .	.175
1. Mausbach, J.: Die Ethik des hl. Augustinus (2 Bde.), 1. Aufl. Freiburg i. Br. 1909, 2. Aufl. 1929 . . . . .	.175
2. Reul, A.: Die sittlichen Ideale des heiligen Augustinus, Paderborn 1928 . . . . .	.179
3. Scholz, H.: Eros und Caritas. Die platonische Liebe und die Liebe im Sinne des Christentums, Halle 1929 . . . . .	.180
4. Arendt, H.: Der Liebesbegriff bei Augustin. Versuch einer philosophischen Interpretation, Berlin 1929 (Philosophische Forschungen, Bd. 9) . . . . .	.184
5. Nygren, A.: Eros und Agape. Gestaltwandlungen der christlichen Liebe, 1. Aufl. (2 Bde.) Gütersloh 1930/37, 2. Aufl. (1 Bd.) Berlin 1955 . . . . .	.188
6. Hartmann, Norbert: Ordo amoris. Zur augustinischen Wesensbestimmung des Sittlichen. Wissenschaft und Weisheit 18 (1955) 1 - 23 und 108 - 121. . . . .	.194
Abkürzungen . . . . .	.200
Literaturverzeichnis	
1. Quellen . . . . .	.201
2. Augustins Schriften im einzelnen (mit Zeitangabe) . . . . .	.201
3. Sekundärliteratur . . . . .	.203
Register . . . . .	.217